

Freie Demokraten im Hessischen Landtag

TAG DES OFFENEN DENKMALS 2012

07.09.2012

"Auch in diesem Jahr bietet der Tag des offenen Denkmals wieder eine Möglichkeit, sich mit unserem kulturellen und politischen Erbe auseinanderzusetzen. Besonders das diesjährige Thema Holz stellt in einem vom Fachwerk geprägten Land wie Hessen eine ideale Grundlage dar, um sich mit den Wurzeln hessischer Geschichte zu befassen. Auch heute noch sind Fachwerkhäuser wie in meiner Heimat Vogelsberg ein fester Bestandteil der hiesigen Baukunst und haben für viele Handwerker der Gegend eine identitätsstiftende Bedeutung. Meist wird in Handwerksbetrieben seit Generationen an den historisch bedeutenden Bauten gearbeitet. Der Erhalt bedeutender Denkmäler ist daher von jeher eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe", so Mario DÖWELING, Sprecher der FDP-Landtagsfraktion für Denkmalschutz.

Weiter erklärte Döweling im Vorfeld des Tages des offenen Denkmals am Sonntag, den 09. September:

"Allein an diesem Sonntag werden mehr als 550 Denkmäler in Hessen ihre Türen öffnen und Interessierten die Reichhaltigkeit hessischer Kultur präsentieren. Es war einst die FDP-Landtagsfraktion, die mit einer Initiative den Grundstein für den Tag des offenen Denkmals legte. Nach einer Anregung durch den ehemaligen Präsidenten des Landesamtes für Denkmalpflege in Hessen, Prof. Gottfried Kiesow, brachte 1989 die damalige FDP-Landtagsabgeordnete Ruth Wagner für ihre Fraktion einen entsprechenden Antrag in den Hessischen Landtag ein. Der 1990 erstmals veranstaltete Tag des offenen Denkmals in Hessen wurde zu einer Initialzündung zunächst für die Bundesebene, später dann für die europäische Ebene.

Auch in diesem Jahr werden wieder rund 170.000 Besucher am Tag des offenen Denkmals erwartet. Die Möglichkeit auf diesem Weg, mehr über unsere interessante Vergangenheit und Geschichte zu lernen, begrüßen wir. So wie der Tag des offenen Denkmals untrennbar mit der liberalen Kulturpolitik verbunden ist, so ist auch der Baustoff



Holz mit der Geschichte der hessischen Bevölkerung verbunden."

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de